

Historie vom Billard Sport Verein

Hohenlimburg 1936 e.V.

November 2016

Der Billard Sport Verein Hohenlimburg wurde 1936 von Karl Brock, Franz Köster, Waldemar Schmerbeck und Hugo Braun aus der Taufe gehoben. Nach dem 2. Weltkrieg kamen viele neue Billardspieler, die da hießen: Hinz, Berzen, zur Nieden, Vetter, Brensing, Stroththerm, Mandel, Neuhaus, Bruns, Vesshoff, Koppenhagen, Quabeck Heiderich, Bednarek und noch einige mehr zum B S V, der damals in der Schloßbrauerei sein Domizil hatte.

Dann kam die große Zeit im Vereinslokal bei Willi Boeker, immer mehr Billardspieler fanden sich ein und so wurde der B S V mit über 50 Mitgliedern der größte Verein im südwestfälischen Billardkreis. In der Glanzzeit des B S V, die etwa 10 Jahre anhielt wurde 1967 die Deutsche Meisterschaft in der „Freien Partie“ in Hohenlimburg ausgetragen. Lokalmatador Horst Mandel konnte gegen die starke Konkurrenz aber nichts ausrichten.

Nach dieser Meisterschaft fanden sich wieder viele junge Spieler beim B S V ein. Aber dann kam der große Knacks im Verein, er begann mit dem Tod vom Vereinswirt Willi Boeker und Waldemar Schmerbeck im Jahr 1978.

Nach fast 20 Jahren musste man kurz darauf das beliebte Vereinslokal wechseln und die Mitgliederzahl sank rapide ab.

Im Januar 1978 übernahm Detlef Sager den Posten des 1. Vorsitzenden den er noch heute inne hat.

Erwin Danz, Friedhelm Neuhaus, Rudi Berzen und Rolf Danz waren weitere wichtige Vorstandsmitglieder die das B S V Flaggschiff durch die große Vereinskrisse schifften. Man zog über die Gaststätte Grote zur Gaststätte Nippel nach Gaststätte Timmerbeil in Hagen Fley.

Dann war man kurz in der Gaststätte zum Sauerländer bevor der B S V dann in der Sparkasse Hagen - Hohenlimburg ansässig wurde. Die Sparkasse stellte uns ihren früheren Tagungsraum , groß genug für einen zweiten Billardtisch, zur Verfügung und der B S V stand fortan auf eigenen Füßen, was er auch nutzte denn es wurde ein zweiter Billardtisch gekauft, gebraucht natürlich. Die Mitgliederzahl stieg wieder an und das Vereinsleben blühte wieder auf. Im Oktober 1985 wurde dem B S V der Raum offiziell durch den damaligen Sparkassen Leiter Hartwig Stenda übergeben . Von da an wurden etliche Meisterschaften im Billardkreis Südwestfalen geholt.

Nach 13 Jahren wurde dann die Sparkasse umgebaut und dem B S V wurde nach langer Überlegung Seitens der Sparkasse der Raum gekündigt.

Der Spielbetrieb musste sofort eingestellt werden und die Billardtische nebst Mobilar musste eingelagert werden, was man zum Glück auch konnte, die Baufirma vom Präses Detlef Sager stellte ein Industrieregale zur Verfügung wo alles rein passte. Unser Mitglied Arnfried Biedermann stellte dann seinen privaten Billardtisch nebst Raum zur Verfügung und man traf sich einmal in der Woche damit der Verein nicht ganz auseinander fällt. Hierfür ist der B S V Arnfried zu großem Dank verpflichtet.

Trotz intensiver Suche dauerte es fast zwei Jahre bis ein geeigneter und bezahlbarer Raum gefunden wurde.

*Und zwar wurde man in der Unternahmerstr: 27. fündig. Eigentümer Friedrich Rummenholl trat dem BSV bei und griff dem damaligen Bautrupp, der aus Hubert Wormeck, Wilfried Sager, Detlef Sager, Horst Mandel, Ronald Grabow, Thomas Bernhardt, Daniel Sager und Klaus Judek bestand tatkräftig unter die Arme. Auch andere Clubmitglieder Freunde und Bekannte haben sich in irgend einer Weise bei dieser Mammut Aktion eingebracht. Sei es der Klemtner, Maler oder Künstlerin. Dann war es nach einem guten Vierteljahr endlich so weit und das neue Clubheim wurde am **13. Februar 1999** mit einer großen Feier eingeweiht. Der BSV konnte den Spielbetrieb wieder im Billardkreis Südwestfalen aufnehmen, wenn auch nur für ein Jahr denn dieser Billard Kreis musste wegen zu geringer Vereine aufgelöst werden.*

*Ab der neuen Billard Saison **2000/2001** spielt der BSV im Billard Kreis Dortmund (BKD).*

***2011** feierte der BSV sein 75 jähriges Jubiläum.*

*Da die Deutsche Billard Union (DBU) umstrukturiert wurde, (alle Billard Disziplinen unter einem Dach) und alle Kreise aufgelöst werden, wird auch der BKD zum **01.01. 2017** aufgelöst. Der sich dann geschlossen dem Billard - Verband Westfalen (BVW) anschloss und ab der Saison **2015 / 2016** seine Meisterschaftsspiele hier austrägt. Jetzt spielt der BSV auch in der Hochburg des Billardsports nämlich im Ruhrgebiet und lernt neue Vereine kennen.*

DS

